



MUSS STRAFE SEIN?

„STRAFE MUSS SEIN!“
(REDENSART)

A Is Robert von der Schule nach Hause kommt, stellt er fest, dass seine Lieblings-CD nicht an ihrem Platz ist. „Schon wieder!“, denkt er verärgert. Die hat sicher wieder sein kleiner Bruder Max verräumt! Er geht ins Kinderzimmer und stellt Max zur Rede. Der bestreitet jede Schuld am Verschwinden der CD. Schnell kommt es zu einem Streit. Dafür gibt es in der Familie eine eiserne Regel: Auch im heftigsten Streit darf niemand angefasst werden! Robert denkt nicht daran; er will Max am Arm packen, der versucht auszuweichen und stößt dabei an den Kasten. Eine Platzwunde an Max' Stirn ist die Folge. Die Wunde muss genäht werden, und die Eltern sind böse auf Robert, weil er die oberste „Streitregel“ missachtet hat. Er darf zur Strafe zwei Wochen lang nicht auf den Fußballplatz. Die CD findet sich später unter einem Buch.

In diesen zwei Wochen könnte Folgendes passieren:

1. Robert ist grantig und streitsüchtig. Ihm fehlt die Bewegung im Freien. Seine Freunde fragen auch jeden Tag in der Schule, wann er denn endlich wieder kommt – sie brauchen ihren Tormann. Er findet es grässlich, einen kleinen Bruder zu haben.
2. Robert ist bedrückt. Er war zwar böse auf Max, weil er so sicher war, dass der die CD genommen hatte, obwohl er ihm das schon öfter verboten hatte. Aber dass Max verletzt ist und sogar genäht werden musste, tut ihm wirklich leid – eigentlich hat er seinen Bruder ja sehr gern. Er bemüht sich, besonders freundlich zu ihm zu sein, und hilft ihm sogar bei den Aufgaben.
3. Robert entschuldigt sich bei Max dafür, dass er ihm unterstellt hat, die CD genommen zu haben, und dass er ihn packen wollte. Max ist Robert auch nicht mehr böse. Er bedauert ihn sogar wegen der Strafe. Nach ein paar Tagen bittet Max die Eltern, Robert doch wieder auf den Fußballplatz zu lassen.

Entscheide dich für eine der drei Möglichkeiten. Dann schreib auf, was die Eltern, Max und Robert über die Strafe denken könnten. (Warum wurde sie verhängt? Was soll sie bewirken? Was hat sie mit dem Vorfall zu tun?)

SO DENKT ...
ROBERT
MAX
DER VATER
DIE MUTTER

Vergleiche die Gedanken, die du den handelnden Personen zugeschrieben hast, mit denen deiner Klassenkameraden! Diskutiert darüber!